



Hiddenhausen. Bereits seit rund vier Jahren existiert in der Gemeinde Hiddenhausen ein Besuchskreis. Am 8. Februar 2025 trafen sich nun die daran beteiligten neun Glaubensschwestern zu einem gemeinsamen Brunch in der Kirche, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und um neue Ideen zu sammeln.

Der Besuchskreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, sowohl ältere Geschwister daheim oder in Senioreneinrichtungen regelmäßig zu besuchen, als auch erkrankte oder ans Haus gebundene Geschwister. Doch auch Junge und jung Gebliebene, die gegebenenfalls neu in der Gemeinde sind, werden besucht.

In der Regel verabredet man sich zu zweit zu einem Besuch, so wie es die persönliche Zeit zulässt. Alle waren sich einig, dass die Besuche auch das eigene Leben ungemein bereichern.

Aber auch ein Telefonat oder gar eine WhatsApp können den Glaubensgeschwistern und Mitmenschen zeigen, dass an sie gedacht wird.

Zur Überraschung aller, schaute auch der Bezirksälteste, Leiter des Kirchenbezirks Ostwestfalen-Lippe, Michael Block vorbei. Er hatte seinerzeit mit Susanne Paulus den Besuchskreis in Hiddenhausen initiiert. Der Bezirksälteste dankte allen für ihren Dienst und die Unterstützung und ermunterte dazu, gerne auch über Grenzen hinaus zu denken und zu dienen.

17. Februar 2025

Text: kr

Fotos: mb

